



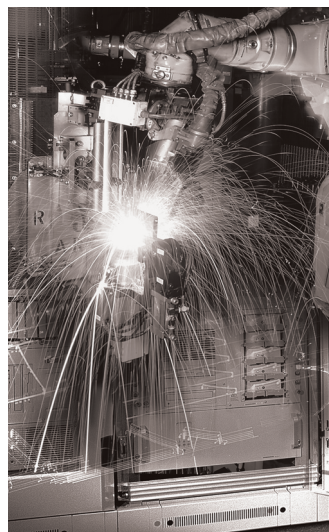
Über Hagemeyer Deutschland (ETG J. Fröschl): Hagemeyer Deutschland (ETG J. Fröschl) ist eines der größten Handelsunternehmen für elektrotechnische Produkte in Deutschland und betreibt mehr als 90 Niederlassungen mit über 4.000 Mitarbeitern. Fröschl bietet Produkte in den Segmenten Elektroinstallation, Beleuchtung, Haustechnik, Elektrogeräte, Daten- und Netzwerktechnik und Telekommunikation. In diesen Bereichen erzielt die Gruppe einen Jahresumsatz von über einer Milliarde Euro. In Kirchheim-Heimstetten bei München betreibt das Unternehmen ein eigenes Logistik-Zentrum. ETG J. Fröschl ist ein Tochter-Unternehmen des niederländischen Hagemeyer-Konzerns, eines der führenden Anbieter bei Elektroprodukten, Sicherheitstechnik und MRO. Die Hagemeyer-Gruppe erzielt einen Umsatz von rund 10 Milliarden Euro und hat insgesamt etwa 24.000 Beschäftigte.

Hagemeyer International steuert, pflegt und veredelt Produktdaten mit Heiler

Elektrogroßhandel Hagemeyer Deutschland (ETG J. Fröschl) setzt im Bereich des Produkt-Datenmanagements den Heiler Product Manager ein und kann so die rund 600.000 Artikel seiner ca. 4.000 Vorlieferanten sehr effizient pflegen sowie elektronische Kataloge und auch Print-Kataloge mit kundenspezifischen Katalog-Daten für die E-Procurement-Systeme seiner Kunden generieren.

Händler und Distributoren stehen vor einer neuen Herausforderung. Durch den Einsatz von E-Procurement Lösungen im Einkauf wächst die Nachfrage nach elektronischen Katalogen spürbar an. Doch die existierenden ERP-Lösungen und Printkatalog-Lösungen bei den Großhändlern sind nicht für eine Aufbereitung von elektronischen Katalogen ausgelegt. Denn elektronische Kataloge verbinden Anforderungen an die Qualität der Marketingdaten (Bilder, Beschreibungen,...) aus Printkatalog-Lösungen mit ERP-spezifischen kaufmännischen Daten. Damit nicht genug, entstehen zusätzlich neue Anforderungen: Kundenspezifische Sortimente müssen mit Kundenpreisen automatisiert generiert werden, eine Vielzahl von Formaten ist zu berücksichtigen, die Geschwindigkeit und Anzahl von Updatekatalogen steigt permanent an, Print-, CD-Rom und Sell Side Kataloge müssen aus einer Quelle entstehen. Daneben wachsen auch die Anforderungen an den Einkauf und das Produktmanagement.

Durch die geforderte Datenaktualität steigen die Anforderungen an die Integration und die Validität der Produktdaten. Und die Pflege der Daten muß an zentraler Stelle erfolgen, um einen durchgängigen und kollaborativen Prozess von Einkauf bis hin zum Verkauf zu gewährleisten. Um dieser Herausforderung gerecht zu werden setzt die ETG J. Fröschl für sein unternehmensweites Produktdaten-Management-System den Heiler Product Manager der Heiler Software AG ein.



- Effiziente Pflege und Steuerung von ca. 600.000 Artikeln
- Generierung von spezifischen E-Procurement-Katalogen für Kunden des Anwenders
- Generierung von Print-, Online- oder CD-Katalogen
- Zentrale Verwaltung der Produktdaten in nur einem System
- Versionierung der Daten im Masterkatalog und im ERP-System
- Kollaborative Prozesse von Einkauf bis hin zum Vertrieb
- Transparente Abläufe zu niedrigen Prozesskosten

Der Heiler Product Manager ermöglicht es Hagemeyer Deutschland (ETG J. Fröschl), die Daten von rund 600.000 Artikeln und ca. 4.000 Zulieferern in einem einzigen System zentral zu verwalten. Dabei gibt es 3 Kernbereiche:

Integration von Lieferantenkatalogen:

Ziel der Integration von Lieferantenkatalogen ist, die Daten der Vorlieferanten und Hersteller in unterschiedlichen elektronischen Formaten zu integrieren, zu überprüfen und erste Zuordnungen oder andere automatisierte Veredelungen durchzuführen. Der Bearbeitungsstatus wird Lieferantenspezifisch festgehalten, die Historie der Prüf- und Veredelungsschritte ist jederzeit im Überblick. Auch die Versionierung der Daten wird gewährleistet. Am Ende der Integration steht die selektive Freigabe für den zentralen Produktstamm.

Zentraler Produktstamm:

Nach der Katalogintegration fließen die Produktdaten in den Produktstamm (Masterkatalog) und in das ERP-System ein. Im Produktstamm werden die Daten konsequent und kontinuierlich bearbeitet, gepflegt und zugeordnet. Dabei werden die Marketingdaten genauso gepflegt wie Klassifizierungen logistischer und kaufmännischer Daten. Die Daten werden außerdem mit dem ERP-System abgeglichen. Die Versionierung der Daten im Masterkatalog wird sichergestellt.

Sortimentsgestaltung:

Auf Basis des Masterkatalogs werden kundenspezifische Kataloge zusammengestellt. Bei dieser Sortimentsgestaltung werden Kundenpreise - beispielsweise Preisangaben oder Rabatte - aus dem ERP-System automatisiert dazugemischt. Die Kataloge werden überprüft und im Kunden-Wunschformat exportiert. Sie bilden damit den individuell aufbereiteten Input, der direkt in die E-Procurement-Systeme der Großkunden von ETG J. Fröschl einfließen kann. Um die Nachvollziehbarkeit sicherzustellen wird ebenso wie in den vorangegangenen Katalogarten ein Augenmerk auf die Versionierung der

Kundenkataloge gelegt. Mit den selben Daten können neben digitalen E-Procurement-Katalogen auch Kataloge für den Online-Handel oder den traditionellen Vertrieb per Print-Katalog oder CD-ROM auf demselben Weg erstellt werden.

Das gesamte Management der Produktdaten erfolgt in einem einheitlichen zentralen System mit durchgängigen und kollaborativen Prozessen von Einkauf bis hin zum Vertrieb. ETG J. Fröschl kann damit qualitativ hochwertige Kataloge schnell, kundenindividuell und mit niedrigen Prozesskosten erstellen.

Nach Abschluss der Implementierung des Heiler Product Manager ist geplant, die Lösung der Heiler Software AG im Hagemeyer-Konzern auch auf internationaler Ebene einzusetzen.

